



© SABPHOTO/FOTOLIA.COM

Lesemonat April

Vom Andersentag bis zum Welttag des Buches hat der Lese Frühling einiges zu bieten.

Andersentag

Mit dem Andersentag wird der „Lesemonat April“ eingeleitet: Am Geburtstag des dänischen Märchendichters Hans Christian Andersen am 2. April wird der internationale Tag der Kinder- und Jugendliteratur gefeiert. In Schulen, Buchhandlungen und Büchereien wird gemeinsam gelesen, Autorinnen und Autoren kommen zu Besuch und mit Spielen, Rätseln und Animationen werden neue Zugänge zur Literatur entdeckt.

Zum Andersentag werden acht besondere Bücher aus österreichischen Kinderbuchverlagen empfohlen. Auszüge daraus gibt es in einem Lesebuch, das an diesem Tag – neben Lesezeichen und Gewinnspiel-Foldern – in Buchhandlungen und Bibliotheken an junge Leserinnen und Leser verteilt wird.



An diesem Tag werden in vielen Bibliotheken und Buchhandlungen Anthologien an die Leserinnen und Leser verschenkt. Der Band, der vom Schauspieler und Kabarettisten Wolfgang Böck mitherausgegeben wurde, steht unter dem Motto „Erlesenes Menü“ und versammelt Texte von Altenberg bis Highsmith.

Der Büchereiverband Österreichs beteiligt sich an beiden Aktionen in Kooperation mit dem Hauptverband des Österreichischen Buchhandels.



► Weitere Informationen:

Informationen zum Andersentag, zu den Andersentag-Büchern und Gewinnspiel: www.andersentag.at

Informationen zum Welttag des Buches, zum Geschenkbuch und Termine: www.welttag-des-buches.at

Welttag des Buches

Höhepunkt des Lesemonats ist der Welttag des Buches am 23. April, mit dem die UNESCO das Buch und das Lesen fördern will. Zahlreiche Büchereien beteiligen sich mit Veranstaltungen.